



Thomas Sauer / Silke Ötsch / Peter Wahl (Hrsg.)


Das Casino schließen!

Analysen und Alternativen zum Finanzmarktkapitalismus
Reader des Wissenschaftlichen Beirats von Attac
Titelgrafik: Jule Axmann/Attac

208 Seiten | 2009 | EUR 14.80 | sFr 26.00
ISBN 978-3-89965-338-0

Kurztext: Finanzkrisendiskurse sind inzwischen mainstreamfähig geworden. Attac engagiert sich dazu bereits seit über zehn Jahren: Was sind die Attac-Forderungen und -Vorschläge für ein neues Finanzmarktsystem? Wie können sie Wirklichkeit werden und welche Verbesserungen würde ihre Umsetzung bringen?

Inhalt & Leseprobe:

 VSA_Sauer_Oetsch_Wahl_Casino_schliessen.pdf 12 K

Die AutorInnen dieses Buches analysieren die strukturellen Ursachen der aktuellen Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise, entwickeln Alternativen für eine wirksame Umgestaltung des Finanzsystems und zeigen Strategien eines Systemwandels auf, in dem soziale Sicherheit und Gerechtigkeit sowie nachhaltige Entwicklung im Zentrum des Wirtschaftens stehen.

Zudem werden Regulierungslücken und vernachlässigte Dimensionen der Finanzkrise beleuchtet: z.B. ihre Auswirkungen auf die Entwicklungsländer und die Rolle von Steuer- bzw. Regulierungsoasen. Die ökologische Krise, die in der öffentlichen Wahrnehmung zu Unrecht in den Hintergrund tritt, wird am Projekt des "Green New Deal" kontrovers diskutiert.

"Der Reader ist als 'work in progress' zu begreifen – im doppelten Sinne: Die vorgeschlagenen Alternativen bedürfen noch weiterer intensiver Debatten, sie sind aber durch ein Ziel geeint: nämlich nach Jahren des neoliberalen Rückschritts dem Fortschritt gesellschaftlicher Verhältnisse zu dienen." (Aus der Einleitung)

Die HerausgeberInnen:

Silke Ötsch, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Innsbruck und Mitglied der bundesweiten AG Finanzmärkte von attac; **Thomas Sauer**, Professor an der FH Jena; **Peter Wahl**, Mitarbeiter von WEED, Berlin

AutorInnen:

Elmar Altvater (Berlin), Joachim Becker (Wien), Christine Brückner (Hochschule München und Attac Weimar), Trevor Evans (Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin), Andreas Fisahn (Universität Bielefeld), Philipp Hersel (Berlin), Jörg Huffschild (Bremen), Jürgen Kädtler (SOFI Göttingen), Lydia Krüger (Brüssel/Berlin), Karin Küblböck (ÖFSE Wien/Attac Österreich), Nicola Liebert (Berlin), Chris Methmann (Attac-Koordinierungskreis), Silke Ötsch (AG Finanzmärkte und Steuern von Attac Deutschland/Universität Innsbruck), Dominique Plihon (Universität Paris XIII/Präsident des Wissenschaftlichen Beirats von Attac Frankreich), Werner Rügemer (Köln/Business Crime Control), Thomas Sauer (Fachhochschule Jena/e4globe), Axel Troost (DIE LINKE/Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik), Peter Wahl (WEED), Karl Georg Zinn (Wiesbaden)

Inhaltsübersicht(ein detailliertes Inhalts- und AutorInnenverzeichnis sowie eine Leseprobe gibt es in der pdf-Datei)

Einleitung

Die Ursachen der internationalen Finanzkrise

Fehlverhalten, Regulierungsmängel oder Systemdynamik?

Finanzmarktkapitalismus und Finanzmarktrationalität

Cross Border Leasing – ein "strukturiertes Finanzprodukt" mit Staatshaftung

Die Finanzkrise und die Peripherie

Finanzmarktreform – von oben oder von unten?

Bretton Woods II: Alternative der Globalisierungskritik?
Grün im XXL-Format
Ein Green New Deal als Hebel für gesellschaftliche Veränderung
Von der nationalen zur globalen Finanzmarktaufsicht?
Die Rolle der Steueroasen in der Finanzmarktkrise
Mechanismen demokratischer Steuerung der Ökonomie
Täter, Opfer oder Rettungsanker?
Die Dominanz der Finanzmärkte brechen
Mit mehr Wachstum aus der Krise?
Autorinnen und Autoren

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/das-casino-schliessen/>